

Medienmitteilung

Neues Ausbildungszentrum für Arbeiten mit Hubarbeitsbühnen

Schöftland, 20.09.2023 – Für Arbeiten in der Höhe bietet eine Hubarbeitsbühne oft mehr Sicherheit als eine Leiter. Wer Hubarbeitsbühnen einsetzt, muss nicht nur schwindelfrei sein, sondern braucht auch die erforderliche Ausbildung dazu. Dazu bietet die Beratungsstelle für Unfallverhütung in der Landwirtschaft (BUL) neu als VSAA-zertifiziertes Schulungszentrum die entsprechenden Kurse an.

Fundierte Ausbildung erforderlich

Der Einsatz von Hubarbeitsbühnen wird als Arbeit mit besonderen Gefahren eingestuft. Gemäss VUV Art. 8 und EKAS-Richtlinie 6512 dürfen Arbeiten mit besonderen Gefahren nur von Arbeitnehmenden ausgeführt werden, welche dafür entsprechend ausgebildet sind.

Zur Ausbildung für den Einsatz von Hubarbeitsbühnen zugelassen sind Personen ab 18 Jahren, welche körperlich und geistig fit sind, keine Höhenangst haben sowie verantwortungsbewusst mit Maschinen und Fahrzeugen umgehen. Lernende aus landwirtschaftlichen Berufen können die Ausbildung bereits ab 15 Jahren absolvieren (Ausnahmeregelung gem. Begleitende Massnahmen in der beruflichen Grundbildung).

Neues Schulungszentrum

Seit Juli 2023 ist die BUL vom Verband der Schweizer Arbeitsbühnen-Anbieter VSAA als Schulungszentrum geprüft und zertifiziert. Die eintägige Schulung umfasst theoretische Sequenzen sowie das praktische Anwenden/Üben und wird mit einer Prüfung abgeschlossen.

Nach erfolgreich absolvierter Ausbildung sind die Teilnehmenden in der Lage, Hubarbeitsbühnen sicher und verantwortungsbewusst zu bedienen. Folgende Hubarbeitsbühnen-Kategorien gem. SN EN 280 werden in der Ausbildung der BUL behandelt:

- 1a Statisch Vertikal: Senkrecht-Hubarbeitsbühnen auf Stützen
- 1b Statisch Boom: Ausleger-Hubarbeitsbühnen auf Fahrzeugen
- 3a Mobil Vertikal: Während des Einsatzes fahrbare Senkrecht-Hubarbeitsbühnen
- 3b Mobil Boom: Während des Einsatzes fahrbare Ausleger-Hubarbeitsbühnen

Mobiles Schulungsangebot

Aktuell werden die Schulungen der BUL zur Bedienung von Hubarbeitsbühnen an den Standorten Kölliken AG, St. Gallen-Winkeln und Koppigen BE, Fribourg und Genf durchgeführt. Weitere Schulungsorte in der Deutsch- und Westschweiz werden fortlaufend ergänzt.

Besonders attraktiv ist das Ausbildungsangebot für Betriebe mit mehreren Teilnehmenden: Hier bietet die BUL auch die Organisation betriebsinterner Schulungen direkt vor Ort an. Die Hebebühnen-Kurse der BUL sind als Weiterbildung gemäss CZV sowie für agriTOP anerkannt.

Informationen zum Hubarbeitsbühnen-Kursangebot der BUL:

[Weiterbildung Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz \(bul.ch\)](https://www.bul.ch)

Weitere Auskünfte:

Thomas Frey
Geschäftsführer BUL
+41 62 739 50 40
thomas.frey@bul.ch